

BUNDESBAHN-FAHRZEUG-ERBE IN LÜBECKER MAI-SONDERZÜGEN 2017

Der Mai-Monat des Jahres 2017 brachte zwei zumindest teilweise fahrzeugmäßig in Verbindung stehende Sonder-Reisezüge in den Hauptbahnhof und auf die Gleise der Hansestadt Lübeck. Genau war dieses am ersten Wochenende des genannten Monats und an dem diesem Wochenende vorausgehenden Freitag.

An diesem Freitag, dem 5. Mai 2017, kam von Köln her einer der hier mehrmals im Jahr üblichen Gesellschafts-Sonderzüge der bekannten Touristik-Firma Müller nach Lübeck. Müller's "Tanz-Zug" vom Rhein an die Trave bestand am 5.5.2017 aus fünf Reisezugwagen der Firma Euro-Express (EE), wobei es sich genau um die folgenden Fahrzeuge handelte (Wagen-Reihenfolge so bei Ankunft in Lübeck Hbf.):

Nr. 50 80 50 80 055 - 2 Bocrn

Nr. 50 80 11 80 012 - 1 Am

Nr. 50 80 89 40 107 - 5 WGmkh

Nr. 50 80 11 80 023 - 8 Am

Nr. 50 80 11 80 021 - 2 Am

WGmkh = Gesellschaftswagen

Bei allen o.a. Wagen handelt es sich um ehemalige DB-Wagen. Der Wagen 80 012 trägt äußerlich Werbung, die auf den "Hamburg-Köln-Express" (HKX) hinweist, in dem dieser Wagen (neben anderen EE-Wagen) wohl auch zuweilen zum Einsatz kommt bzw. zumindest zum Einsatz kam.

Der aus den o.a. EE-Wagen bestehende Müller-Touristik-Sonderzug wurde am 5.5.2017 durchgehend von der Elektrolok 110 169 gezogen. Diese Lok stammt ebenfalls wie die von ihr beförderten EE-Wagen aus ehemaligem Bundesbahn-Rollmaterial. Bis vor kurzem war sie für die zur Deutschen Bahn AG (DB) gehörende Firma "DB System-Technik" im Einsatz. Sie soll aber unlängst von dieser Firma an das Euro-Express-Unternehmen in Münster/W. verkauft worden sein, das damit seine erste Lok in Dienst stellte, denn bislang beschränkte es sich nur auf eine, allerdings nicht gerade kleine Wagenflotte ehem. DB-Fahrzeuge.

Vor dem Müller-Sonderzug Köln - Lübeck am 5. Mai 2017 präsentierte sich die Ellok 110 169 noch in der Beschriftung und Farbgebung ihres bisherigen Eigentümers, der Firma DB System-Technik, für die diese Lok in Minden/Westf. stationiert war.

Der o.a. Sonderzug erreichte sein Ziel, den Lübecker Hbf, pünktlich um 14.34.Uhr. Die Passagiere dieses Sonderzuges stiegen hier um auf in Hbf-Nähe bereit stehende Sonderbusse. Diese kleine "Bus-Armada" bestand aus zwei Reisebussen der Lübecker Firma Berg, einem Reisebus der Ratekauer Verkehrs-Gesellschaft mbH (RVG) sowie dem einzigen RVG-Gelenkbus, ein ehem. Autokraft-Fahrzeug, das sonst nur im Schüler-Verkehr in Bad Schwartau zum Einsatz kommt und eher selten in Lübeck zu sehen ist.

Diese Busse brachten die Passagiere des Müller-Zuges von Lübeck nach Timmendorfer Strand zum dortigen Maritim-Clubhotel, dem Hotel-Domizil für die

Teilnehmer der dreitägigen Müller-Reise an die Ostsee, in deren Verlauf der beschriebene Sonderzug den Eisenbahnteil dieser Wochenend-Reise bildete.

Die Wagen dieses Sonderzuges wurden am Nachmittag des 5.5.2017 im Abstellbhf. des Lübecker Hbf's gereinigt. Danach wurden diese Wagen von Ellok 110 169 in den benachbarten Hgbf rangiert, wo alle Fahrzeuge des o.a. Zuges auf dem Gleis neben dem Ablaufberg abgestellt wurden.

Zwei seiner Wagen, die Fahrzeuge 80 021 + 80 023, wurden aber noch am Folgetag, Samstag, den 6. Mai 2017, praktisch im Rahmen einer "Füll-Leistung", in einem Tages-Sonderzug des Vereins "Historische Eisenbahn-Fahrzeuge Lübeck e. V." (HEL) eingesetzt, der am 6. Mai 2017 von Lübeck Hbf aus über Bad Oldesloe, Ahrensburg, Wandsbek Gbf, Hamburg-Rothenburgsort (dort jew. Fahrtrichtungswechsel und Lokumlauf), Hamburg-Bergedorf, Büchen, Hagenow Land, Schwerin, Bad Kleinen, Bützow, Güstrow und Lalendorf Ost nach Waren an der Müritz und (auf gleichem umgekehrten Weg) zurück fuhr. Dieser Sonderzug bestand wagenmäßig außer aus den beiden o.a. Euro-Express-Wagen auch aus dem vom HEL-Verein betriebenen ABm-Wagen 40 130 und dem HEL-Gesellschaftswagen 40 110. Auch diese Wagen gehörten einst zum Bundesbahn-Fahrzeugbestand.

Der o.a. HEL-Sonderzug von Lübeck nach Waren an der Müritz und zurück vom 6. Mai 2017 wurde durchgehend auf Hin- und Rücktour von der Diesellok 218 329 des zur DB Regio AG gehörenden SPNV-Betriebes "Regional Bahn Schleswig-Holstein" (RBSH) gezogen. Auch sie war einst eine Bundesbahn-Maschine.

Zumindest in der Werbung für die Sonderzugfahrt nach Waren am 6.5. hatte der HEL-Verein den Einsatz der zum DB-Museum gehörenden und in Lübeck stationierten Historik-Diesellok V 200 007 angekündigt. Da die nur über Dampfheizung verfügt, hatte die Firma Euro-Express im Müller-Zug Köln - Lübeck für die Anschluß-Verwendung als HEL-Füll-Leistung von Lübeck nach Waren und zurück zwei EE-Wagen eingestellt, die außer ihrer Elektro-Heizung auch noch über Dampf-Heizung verfügen - die schon genannten Wagen 80 021 und 80 023. Da der HEL-Sonderzug Lübeck - Waren und zurück zumindest zeitweise im Verlauf seiner Fahrt beheizt fahren mußte, ließ sich wegen der kühlen Witterung am Mai-Beginn schon früh absehen.

Es standen für diesen mit ca. 160 Fahrgästen besetzten Sonderzug ja auch vollständig Dampfheizungs-Wagen zur Verfügung. Befördert wurde dieser Zug dann aber nicht von Museums-Maschine V 200 007, sondern von RBSH-Diesellok 218 329 und damit elektrisch beheizt, wofür ja alle seine Wagen auch eingerichtet waren und sind. Obwohl der Nicht-Einsatz von Lok V 200 007 höchst bedauerlich war, bewegte sich mit Ersatzlok 218 329 nun durch die Beförderung des HEL-Waren-Sonderzuges nach längerer Zeit wieder einmal eine Maschine der Baureihe 218 durch Mecklenburg und erinnerte hier an die Plan-Einsätze dieser Lokbaureihe zwischen Hamburg und Schwerin in der ersten Hälfte der 1990er Jahre und auch auf den Streckenabschnitten Bad Kleinen -Bützow und Bützow - Güstrow - Lalendorf an dortige 218-Einsätze in der zweiten Hälfte der 1990er Jahre. Längst vorbei und so bildete auch 218 329 am 6.5.2017 eine Rarität auf mecklenburgischen Gleisen.

Nach der beschriebenen HEL-Fahrt wurden deren beiden EE-Wagen in Lübeck wieder mit den übrigen Fahrzeugen des "Müller-Sonderzuges" zusammengefügt. Dieser Sonderzug trat dann am 7. Mai 2017 (So) pünktlich um 13.00 Uhr seine Rückreise von Lübeck Hbf nach Köln an, nachdem vorher für seine Passagiere erneut Sonderbus-Transfer von Timmendorfer Strand nach Lübeck erfolgt war. Auch auf seiner Rückfahrt von der Trave an den Rhein wurde der "Müller-Tanzzug" wieder von der Ellok 110 169 befördert.

Auf diese Weise erlebte das erste Mai-Wochenende in Lübeck zwei Sonderzüge, die ausschließlich aus ehemaligen Bundesbahn-Fahrzeugen bestanden. Es waren auch die einzigen Lübecker Mai-Sonderzüge in diesem Jahr. Früher tauchten die "Müller-Sonderzüge" im Frühjahr noch an mehreren Wochenenden auf. Aber das ist vorbei. Und auch im Herbst werden sie seltener als einst. 2017 besuchen sie Lübeck noch an den Wochenenden 1.-3.9., 22.-24.9. und 20.-22.10.2017 (Köln - Lübeck jew. am Freitag, Lübeck - Köln jew. am Sonntag). Am 2.9.2017 (Sa) sollen Wagen des "Müller-Zuges" nach/von Lübeck ebenfalls für den Einsatz in einem HEL-Sonderzug (der dann von Lübeck nach Westerland auf Sylt und zurück fahren soll) herangezogen werden.

Michael Hecht

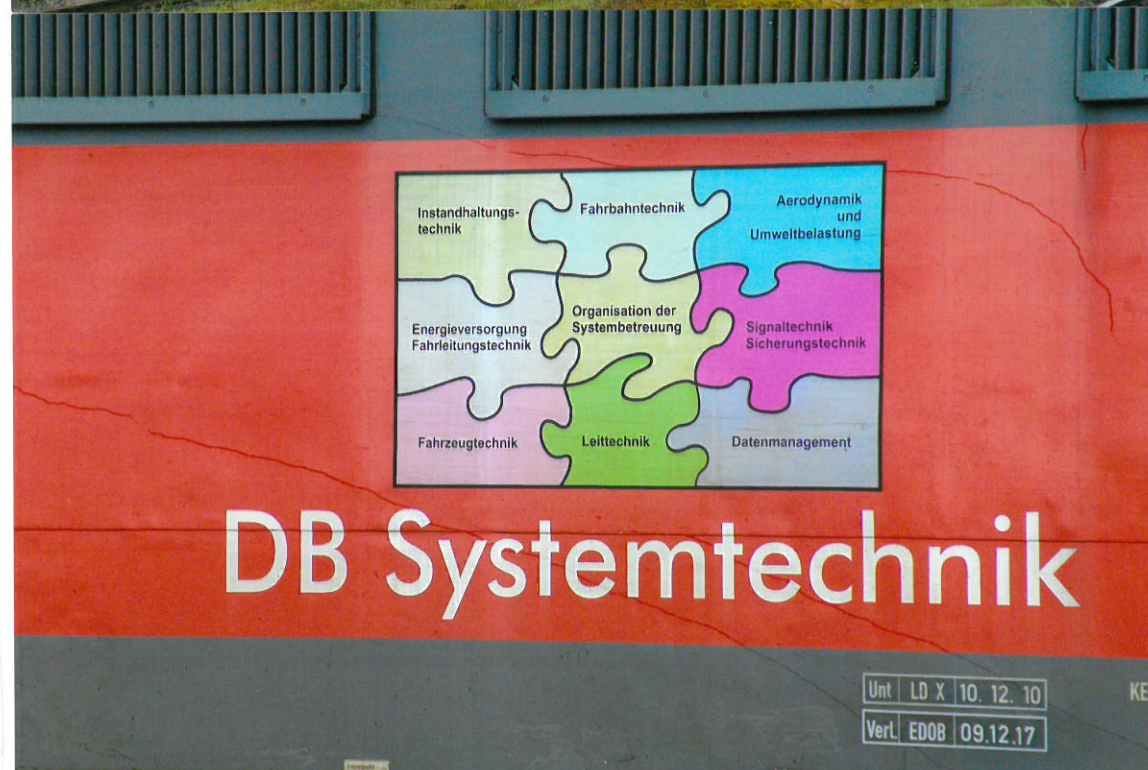
Am 5.5.2017 (FR) erreichte der erste 'Müller-Tanzzug' von Köln nach Lübeck in d. 2017er-Saison dieser Touristik-Sonderzüge sein Ziel, den Lübecker Hbf mit nur 1 Min. PTus um 14.35 Uhr und ist auf den neben stehenden Bildern bei und kurz nach Ankunft in diesem Hbf zu sehen. Wie schon seit vielen Jahren bei den 'Tanzzügen' der Firma Müller Touristik sorgte auch bei d. Lübecker 2017-Erstausgabe dieser Züge (die auch 'Müller's Ostsee-Express' genannt werden) das Unternehmen Euro-Express (EE) für die EVU-mäßige Durchführg. der o.a.Sonderzug-fahrt.Erstmals kam aber eine EE-eigene Lok zum Einsatz: Die ehem. Bundesb.-Maschine 110 169. Fotos: Michael Hecht.



Die ehem. Bundesbahn-E11lok 110 169 hatte das Euro-Express-Unternehmen erst wenige Tage vor der beschriebenen u.abgebildeten Müller-Sonderzugfahrt von der Firma DB Systemtechnik erworben. Die Beförderung des Müller-Sonderzuges von Köln nach Lübeck stellte wahrscheinl. sogar die erste Zugleistg. der o.a. Lok für ihren neuen Eigentümer, das EE-Unternehmen, dar. Sie präsentierte sich auch noch in Farbgebung und Außen-gestaltung des vorherigen, zum DB-Konzern gehörenden Eigentümers. Die E11lok 110 169 ist das erste Triebfahrzeug der Firma Euro-Express. Bislang konzentrierte sich diese Firma nur auf den Einsatz von Reisezugwagen - von einem Zweiwege-Gerät für Rangierarbeiten am Firmensitz in Münster/Westf. mal abgesehen.

Die Passagiere des Müller-Zuges von Köln fuhren am 5.5.2017 mit Sonderbussen von Lübeck aus weiter zum Hotel-Domizil ihrer Wochenendreise nach Timmendorfer Strand. Diese Sonderbusse (sämtlich Fahrzeuge der Lübecker Reisebusfirma Berg sowie der Ratekauer Verkehrs Gesellschaft mbH/RVG) warteten bei Sonderzug-Ankunft bereits in d. unmittelbaren Nähe vom Lübecker Hbf, was das untere der neben stehenden Bilder zeigt. Auf dem sind auch die seit vielen Jahren leeren, ungenutzten und brach liegenden Hallen des einstigen Postbahnhofes in Lübeck zu sehen.

Fotos:
Michael Hecht.



Bei ihrer Ankunft in Lübeck Hbf mit dem 'Müller-Zug' von Köln begegnete die EE-Ellok 110 169 am frühen Nachmittag d. 5.5.2017 auch der an diesem Tag im RE-Pendeldienst der Strecke Lübeck-Hamburg eingesetzten RBSH-Ellok-Kollegin 112 142.



Bald drückte die o. a. EE-Lok die (sämtl. auch aus dem EE-Rollmaterial stammenden) Wagen des 'Müller-Zuges' vom Bahnsteigbereich in die Abstellanlage des Lübecker Hbf's zurück.



Unmittelbar danach wurde EE-Lok 110 169 von einem an das andere Ende des beschriebenen und abgebildeten Sonderzuges umgesetzt. Später wurde dieser Zug von seiner Lok zur weiteren Abstellung vom Hbf in den Hgbf von Lübeck gebracht.



Fotos:
Michael Hecht.



Im Hgbf vom Lübeck waren in der Nähe des dortigen Ablaufberges am Hgbf-Südende am 6.5.2013 neben EE-Ellok 110 169 aber nur drei der eigentlich fünf Wagen des beschriebenen 'Müller-Zuges' abgestellt. Die o. a. Rest-Fahrzeuge dieses Zuges begegneten hier an diesem Samstag der PRESS-Diesellok 253 015, die am 6.5.2013 mit Zügen des Holzschnitzel-Transportes zwischen Lübeck Hgbf und dem Lübecker Konstinhafen sowie umgekehrt unterwegs war.
Fotos: Oben = Rolf G. Schulz. Unten = Michael Hecht.

Die beiden anderen Wagen des 'Müller-Zuges' von Köln wurden am 6. Mai 2017 (SA) in einem von Lübeck nach Waren an der Müritz und zur. vom Verein 'Historische Eisenbahn-Fahrzeuge Lübeck e. V.' (HEL) eingesetzten Tages-Sonderzug verwendet. Außer den zwei EE-Wagen aus dem 'Müller-Zug' rollten im genannten HEL-Sonderzug auch zwei unter eigener Vereins-Regie einsetzbare Wagen mit. Alle o.a.Wagen zusammen wurden von Lübeck nach Waren und zurück durchgehend von der RBSH-Diesellok 218 329 befördert. Diese Lok holte auch am Morgen des 6.5.2017 die im HEL-Sdztg.nach Waren verwendeten EE-Wagen in Lübeck Hgbf ab, wo dieser Sdztg. komplett gebildet wurde. Danach rangierte 218 329 seine Wagen von Lübeck Hgbf nach Lübeck Hbf, was die beiden oberen der neben stehenden Bilder zeigen. In Lübeck Hbf wurde dieser Sonderzug zur Abfahrt auf Gleis 9 bereit gestellt. Um 7.30 Uhr begann er hier dann seine Tagesreise an die Müritz und fuhr auch am Beginn dieser Reise, wie unten abgebildet, an den am 6.5.2017 in Lübeck verbleibenden Zugresten von 'Müller's Ostsee-Express' vorbei. Da der HEL-Zug nach Waren, für dessen Beförderung eigentlich d. Museums-Diesellok V 200 007 vom HEL-Verein angekündigt worden war, ausschließt. Strecken mit elektrischem Fahrbetrieb benutzte, hätte ihn auch gut EE-E11ok 110 169 befördern können

Fotos: Oben + Mitte =
Rolf G. Schulz.
Unten =
Michael Hecht.



Der HEL-Sonderzug nach/von Waren wurde über Hamburg geführt und verließ seinen Ausgangspunkt Lübeck deshalb am Morgen d. 6.5.2017 auf dem Schienenweg nach Hamburg. Dabei rollte er auch durch Lübeck-Genin hindurch, wo er auf dem oberen der neben stehenden Bilder zu sehen ist.



Von Hamburg ausgegangener o. a. Sonderzug nach Mecklenburg hinein über Büchen. In Mecklenburg rollte dieser Sonderzug auch durch den Hbf der dortige Landeshauptstadt Schwerin, was die beiden unteren Bilder zeigen.



218-Maschinen sind in Schwerin nur noch sehr selten zu sehen ! Am Anfang der 1990er Jahre fuhren sie von hier aus mit Plan-Reisezügen bis Hamburg und umgekehrt. Längst vorbei



Fotos:
Oben =
Andrea Hammer.
Mitte + Unten =
Karsten Reinck.

Nach dem Ende der HEL-Fahrt von Lübeck nach Waren und zurück wurden die für diese Fahrt verwendeten EE-Wagen noch in der Nacht vom 6. zum 7. Mai 2017 wieder mit den übrigen Wagen des Kölner 'Müller-Zuges' in Lübeck Hgbf verbunden, so daß dieser Zug für seine Rückreise v. Lübeck nach Köln wieder vollständig war. In dieser Form ist er auf dem neben stehenden Bild am Morgen des 7.5.2017 (S0) in Lübeck Hgbf zu sehen. Wenige Stunden später rangierte ihn seine Lok 110 169 von hier zur Abfahrt nach Köln in den Lübecker Hbf, wo auch diese Abfahrt auf dessen Gleis 9 erfolgte. Vor dieser Abfahrt begegnete EE-E11lok 110 169 nochmals (wie schon am Vortag, da aber in Lübeck Hgbf) einer RBSH-Diesellok. Diesmal der Maschine 218 330 und das nun in Lübeck Hbf. Die genannte und auf dem mittleren der neben stehenden Bilder zu sehende RBSH-Diesellok war hier mit dem RE 21 449 (Puttgarden-Hamburg, 'HAMBURGER STRAND-EXPRESS') unterwegs.

Fotos:
Oben =
Rolf Brehmer.
Mitte + Unten =
Michael Hecht.





Dann trat der Lübecker 'Müller-Tanzzug' mit seiner interessanten Lok in Premieren-Bespannung pünktl. um 13.00 Uhr seine Rückfahrt nach Köln in Lübeck an: Von Domstadt zu Domstadt !!!!!!! Dabei aber zunächst auch durch Lübeck-Genin hindurch, wo er auf dem unteren der neben stehenden Bilder zu sehen ist.

In den bislang neun Jahren elektrischen Fahrbetriebes in Lübeck waren hier 110-Einsätze sehr selten und beschränkten sich ausschließl. auf Sonder-Reisezüge !!!!!!!

Fotos:
Oben + Mitte = Michael Hecht.
Unten = Rolf G. Schulz.

